

dem hiligen sunntage unde andern vordersten hiligen tagen in syner pharrekirchen messe horen schol – extra: de parrochiis^{a)} capitulum in dominicis et de consequentibus, distinctio I, missas, et capitulum omnes fideles³⁾ – unde ein iclicher sunntag unde andere hilige tage ire geeeygente amechte czu den messen haben. Dorumme schol eyn iclicher unser pharrer von unser kirchen wegen bestellen czu den homessen an sunntagen unde an andern hiligen tagen dy geeeygenten amecht von der czit unde von den hiligen tagen lobelichen czu singen, dy amecht, dy pharrelute sunderlichen horen schulden – extra: de celebracione missarum, capitulum quidam⁴⁾. Dorumme sy ouch unde umme irer pharrerecht an den tagen ire pharrekirchen sullen besuchen, unde an den selben sunntagen unde hiligen tage nach unser pharkirchen unde stat gewonheyd schol man keyne bigraft begehen nach selemesse haben nach halden, damite man dy amechte der hohemessen vorlege, abethũ ader vorhindere, is weren denne sachen, dy dy hiligen geistlichen satzung unde recht halden unde ussagen, dy wir demutelichen auch unde in gehorsam mit volvolgen. Ouch in sogetanen formen nach unser pharrekirchen lobelicher ersatzunge unde gewonheit unde unser stad haldunge, so schol eyn iclicher unser pharrer bestellen alle tage ewiclichen iclichen tag besundern czu gewonlicher czit vesperamecht unde completisamecht in beyden unsern obgeschriben pharrekirchen lobelichen gar unde gantz czu singen gote dem herren czu lobe unde allem volke der stad Czwickow czu troste unde selikeyt.

Alle dyse vorgeschriben satzung, stiftunge, ordenunge, gewonheit unde haldunge deser hiligen lobelichen innygen amecht biten wir, alle unser nachkomen rethe nach uns unvorwandelt in allen iren clausulen unde artikel unvorbrochen ewiclichen czu halden by den eyden unde gelubden, dy [sy] gote dem herren unde der stad der gemeyne getan haben, als in latino vor unde hynach geschriben stet: Nulli ergo omnino successorum nostrorum liceat prescriptas testamentorum ordinationes, cultum divinorum constitutiones, nostre civitatis observancias deo et iuri laudabiles et devotas per antecessores nostros seniores felicis recordacionis ut promittitur incommutabiliter servandas comparatas et ordinatas sub obtentu iuramenti deo et toti civitati prestiti infringere aut infringi permittere, ne deo et toti civitati periurium subintratre videatur, sed infractas reformare. Si secus fiet, indignacionem et vindictam omnipotentis dei in eosdem devenire adoptamus et ab omni honoris dignitate et officii eliminare volumus eosdem tempore quo vivunt.

a) parrochiis (A)

1) Vgl. Nr. 26.

2) Vgl. Nr. 78 und 79.

3) Liber extra: 3.24.2.

4) Liber extra: 3.41.2.

129. *Bürgermeister und Rat zu Zwickau beurkunden die Stiftung eines Seelhauses durch Heinrich Crossener.*

1354 November 18

Original: Stadtarchiv Zwickau,, A*A II 18 Nr. 6 (A); Pergament: 24,5 cm breit, 14,5 cm hoch, Plica: 1,5 cm; Besiegung: Das beschädigte große Stadtsiegel (Abb. im Anhang Tafel 2) an Pergamentstreifen;